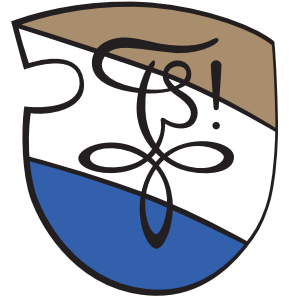


Offizielles Organ
der Studentenverbindung
Trigonia Solodorensis
Dezember 2018 51. Jahrgang



Der Trigonianer

DER TRIGONIANER

Erscheinungsweise:	Zwei Ausgaben pro Jahr		
Druck:	Hertig+Co. AG Werkstrasse 34 3250 Lyss	G:	032 352 04 30
		Email:	vorstufe@aare-druck.ch
Redaktion:	Julian Fröhlich v/o Schnipp Schänzlistrasse 6 4500 Solothurn	P:	032 621 85 77
		M:	079 639 62 39
		Email:	schnipp@trigonia.ch
Nächste Ausgabe:	Juli 2019		
Redaktionsschluss:	12. Juli 2019		

Inhaltsverzeichnis

Altherrenverband Trigonia Solodorensis AHV (TS!)

Adressliste des Vorstandes	2
Jahresprogramm 2019	4
Stammlokale & Stammbetrieb	6
Kontaktstelle bei Todesfällen	6
Todesanzeige Armin Zeindler v/o TICKY	7
Vorwort des Präsidenten	8
Jubilare 2019	10
Protokoll 23. VC vom 17. November 2018	12
Bericht Stamm Grenchen	26
Tagesausflug nach Mühleberg	32
Farbenball	36

Trigonia Oltensis (TO!)

Adressliste des Vorstandes	3
Jahresprogramm 2019	5
Crambambuli, 17. November 2018	17
TRIGONIA NEUZUWACHS: Der neue Fuxe CHILI	21

Feuilleton

Ankündigung Treberwurstessen	20
Ankündigung Festkneipe 5 Jahre Trigonia Oltensis	24
Spenden Mai 2017 bis Mai 2018	28
Gesucht wird...	30
Ankündigung Exkursion 2019	38
Hilfe, FHNW-Studenten gesucht	40

Inserate

Zunft Haus zu Wirthen, Solothurn	3
Hertig+Co. AG, Lyss	15
Blaser Swissslube AG, Hasle-Rüegsau	25
Ahnenforschung Kilian Schättin v/o URANUS	29
Varimax AG, Bern	31

Vorstand der Trigonía Solodorensis (AHV)

Altherren Präsident AHP v/o MUNGG

Ernst Müller P 032 654 57 66
Maienstrasse 6 G 032 654 57 50
2540 Grenchen M 079 330 79 49
ahp@trigonía.ch

Contra Präsident CP v/o SNUPI

Benjamin Müller P 032 621 64 08
Drosselweg 26
4500 Solothurn M 079 248 29 26
b.b.mueller@bluewin.ch

Quästor v/o TARANIS

Jörg Kaufmann P 032 377 33 42
Kürzeweg 9 G 051 220 38 27
2542 Pieterlen M 079 206 08 93
adresse@trigonía.ch

Aktuar v/o PUSSTA

Josef Tumay P 032 672 13 08
Unterbiberiststrasse 15
4562 Biberist M 079 441 66 29
jtumay@bluewin.ch

Redaktor 1 v/o SCHNIPP

Julian Fröhlich P 032 621 85 77
Schänzlistrasse 6
4500 Solothurn M 079 639 62 39
schnipp@trigonía.ch

Beisitzer Material v/o WALDO

Waldemar Misiurski P 032 623 46 18
Buchenstr. 51 G 032 641 67 98
4500 Solothurn M 078 680 80 40
wmisiurski@gawnet.ch

Redaktor 2 v/o HARP

Daniel Bütikofer P 062 751 69 11
Dorfstrasse 17 G 041 348 04 04
4805 Brittnau M 079 504 47 37
dbuetikofer@bluewin.ch

Beisitzer Internet v/o REVOX

Stephan Schori P 079 277 77 77
Apperechfeld 16
5015 Erlingsbach SO
revox@trigonía.ch

Beisitzer Sonderaufgaben v/o MUCK

Hansjörg Kunz P 032 675 48 71
Äusserer Turmacker 12
4566 Halten M 079 197 03 39
hansjrg.kunz@bluewin.ch

Stammlokale

Solothurn	ZunftHaus zu Wirthen, Solothurn; www.wirthen.ch
Grenchen	Restaurant Marti, Bettlach, www.marti-restaurant.ch
Olten	Restaurant Waadtländerhalle, www.waadlaenderhalle.ch
PC	45-5975-4
Internet	www.trigonía.ch www.facebook.com/TrigoníaOltensis → Öffentliches Profil Trigonía Oltensis www.facebook.com → geschlossene Gruppe Trigonía Solodorensis
Postadresse	Studentenverbindung Trigonía Solodorensis Postfach, 2540 Grenchen

Vorstand der Trigonía Oltensis (Aktivitas)

Aktivitas-Präsident AP v/o MOTZ^X

Marco Kulka
Ringstrasse 2
4556 Aeschi M 078 638 88 44
motz@trigonía.ch

Contra-Präsident CP v/o SNUPI^{XX}

Benjamin Müller P 032 621 64 08
Drosselweg 26
4500 Solothurn M 079 248 29 26
b.b.mueller@bluewin.ch

Aktuar v/o SCHNIPP^{XXX}

Julian Fröhlich P 032 621 85 77
Schänzlistrasse 6
4500 Solothurn M 079 639 62 39
schnipp@trigonía.ch

Kassier v/o OKTAV^{XXX}

Moritz Scheiwiler P 041 920 37 01
Matthof 6
6208 Oberkirch M 077 431 01 46
m.scheiwiler@gmx.ch

Fuchsmajor FM v/o VODKA^{FM}

Michael Gisiger
Hintere Engehaldenstr. 38
3004 Bern M 076 310 48 49
vodka@trigonía.ch

Cantusmagister CM v/o SCHNIPP^{XXXX}

Julian Fröhlich P 032 621 85 77
Schänzlistrasse 6
4500 Solothurn M 079 639 62 39
schnipp@trigonía.ch

Archivar a.i. v/o FREUD^{XXXX}

Patric Schild
Brunnackerweg 22
4528 Zuchwil M 079 588 87 14
patric.schild@hotmail.com

Beisitzer Sonderaufgaben

Vakant

Die Brasserie in Solothurn...



Zunft Haus zu Wirthen

Hauptgasse 41
Tel 032 626 28 48
www.wirthen.ch

4500 Solothurn
Fax 032 626 28 58
zunft Haus@wirthen.ch

...weil wir 7 Tage für Sie da sind!

Jahresprogramm 2019: Trigonía Solodorensis (AHV)

Der Vorstand des Altherrenverbandes der Trigonía Solodorensis freut sich, alle Trigonianer und Gäste herzlich einladen zu dürfen.

Datum	Anlass	Zeit	Ort
Samstag, 4. Mai	AHGC Abendessen & Ausklang	17:00 Uhr 19.00 Uhr	Restaurant Roter Turm, Solothurn
Samstag, 25. Mai	Maibowle	18.00 Uhr	Blockhaus, Derendingen
Freitag + Samstag, 5. + 6. Juli	Exkursion Strategische Festungen & Furka Dampfbahn		Programm, siehe Seite 38 + 39
Samstag, 9. November	Farbenball	18:30 Uhr	Bad Attisholz, Riedholz
Samstag, 16. November	VC Imbiss Krambambuli	17:00 Uhr 19:00 Uhr 20:00 Uhr	Spittelschüür, Olten

Alle Anlässe des Altherrenverbandes (AHV) finden mit unseren lieben Besen statt. Ausgenommen davon sind die Stämme, der AHGC und der VC, welche hochoffizielle Anlässe sind und nur Trigonianern und geladenen Gästen vorbehalten sind. Auch die Exkursion findet 2019 ohne Besen statt.

Jahresprogramm 2019: Trigonía Oltensis (Aktivitas)

Der Vorstand der Trigonía Oltensis freut sich, alle Trigonianer und Gäste herzlich einladen zu dürfen.

Datum	Anlass	Zeit	Ort
Donnerstag, 28. Februar	Zweifärbeler mit Stenographia Biel, TREBERWURST-ESSEN	19:15 Uhr	Weingut Schlössli, Schafis/Ligerz
Mittwoch, 27. März	Swiss Couleur Day	18:00 Uhr	Waadtländerhalle, Olten
Freitag, 5. April	Güggeliriss	19:00 Uhr	Restaurant Flora, Solothurn
Samstag, 29. Juni	AC + Burschifizierungen Imbiss Festkneipe 5 Jahre TO!	17:00 Uhr 19:00 Uhr 20:00 Uhr	Spittelschüür, Olten
Samstag + Sonntag, 6. + 7. Juli	Bremgarten-Kartell		Bremgarten AG Programm gemäss Einladung
Samstag, 17. August	Grill-Stamm. Zweifärbeler mit Walhalla zu Solothurn	16:00 Uhr	Bergrestaurant Glutzenberg ob Günsberg
Samstag + Sonntag, 14. + 15. September	Bildungs- & Kulturreise BuK Gemeinsam mit Zähringia Burgdorf		Schwarzwald Programm gemäss Einladung
Donnerstag, 3. Oktober	Infoanlass	18:30 Uhr	Spittelschüür, Olten
Samstag, 16. November	VC Imbiss Crambambuli	17:00 Uhr 19:00 Uhr 20:00 Uhr	Spittelschüür, Olten
Donnerstag, 12. Dezember	Advents-(Ex-) Stamm	19:00 Uhr	Waadtländerhalle, Olten

Die Trigonía Oltensis führt in diesem Jahr wiederum zehn Anlässe durch. Mit dem Ziel weitere aktive Studenten der FHNW zu gewinnen und damit die Aktivitas weiter aufzubauen. Kontaktpersonen für Interessierte: motz@trigonía.ch

Stammlokale & Stammbetrieb

Ort	Wann	Wo	Ansprechperson
Grenchen	04.02.2019: Libor: Wirkungsgrade - Fahrzeuge mit Verbrennungsmotor vs. Fahrzeuge mit Elektromotor 03.06.2019: PRAGUS: Die goldene Stadt Prag 02.09.2019: ZEUS: Namibia 25.11.2019: LA TOUR: Batterieflyer in China für Elektroautos 19:00 Uhr	Restaurant Marti in Bettlach	Ernst Müller v/o MUNGG 032 654 57 50 mungg@trigonia.ch
Solothurn	Jeder letzte Dienstag im Monat, 19:00 Uhr	Zunft Haus zu Wirthen in Solothurn	Julian Fröhlich v/o SCHNIPP 079 639 62 39 schnipp@trigonia.ch
Olten	10.1. / 14.2. / 11.4. / 9.5. / 13.6. / 11.7. / 8.8. / 12.9. / 10.10. / 14.11. / 12.12.2019 Stamm im März fällt aus: Betriebsferien Stamm am 8. August findet im Restaurant Isebähnli in Olten statt. 19:00 Uhr	Restaurant Waadtländer- halle in Olten	André Hürst v/o GALLUS 078 621 98 37 gallus@trigonia.ch

Kontaktstelle bei Todesfällen

Liebe Trigonianerinnen, liebe Trigonianer

Leider gibt es auch in unserer Verbindung traurige Momente.

Damit Verstorbenen die letzte Ehre nach Comment erwiesen werden kann, sind wir auf rasche Info des Todesfalles angewiesen. Bitte teile deinen Angehörigen die folgenden Ansprechpersonen mit:

1. Benjamin Müller v/o SNUPI: 032 621 64 08 oder 079 248 29 26
2. Erich Beck v/o TERZ: 034 411 13 54 oder 079 418 62 09
3. Ernst Müller v/o MUNGG: 032 654 57 50 oder 079 330 79 49

Todesanzeige

Mit grosser Betroffenheit nehmen wir Abschied von unserem
Couleurbruder



Armin Zeindler v/o TICKY

20. August 1950 – im August 2018

Der Trauerfamilie sprechen wir unser herzliches Beileid aus.

Wir Trigonianer werden Dir, lieber TICKY stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Altherrenverbindung Trigonia Solodorensis & ehem. Trigonia Granica

Für die Altherren:

Ernst Müller v/o MUNGG

Für die Trigonia Oltensis:

Marco Kulka v/o MOTZ

Die Einladung zum Totensalamander erfolgt separat zu einem späteren Zeitpunkt.

Vorwort des Präsidenten

Ernst Müller v/o MUNGG

Liebe Trigonianer/innen

Wie doch die Zeit vergeht!!

Als ich noch in der Aktivitas war, gab es kaum einen Altherr über 40 Jahre, und jetzt, viele Jahre später, gibt es kaum einen Altherr unter 40 Jahre. Viele Altherren sind «reifer» geworden und dies möchten wir würdigen. Ab diesem Trigonianer findet ihr alle Jubilare mit runden und halbrunden Geburtstagen.

Aber nicht nur bei uns rast die Zeit dahin, die Anlässe wie Exkursionen nach Mühleberg, Farbenball und VC mit anschliessendem Krambambuli, liegen schon wieder weit zurück.

Auch für ein Schaf kann die Zeit schnell vergehen.

Im September wollte ich auf die Alp Wistätt im Berner Oberland um nach meinen Schafen Ausschau zu halten. Trotz mehrstündiger Wanderung, habe ich meine Schafe nicht gesehen, das Gebiet ist zu gross. Gegen Abend setzte ich mich auf dem Grat nieder, um eine Kleinigkeit zu essen. Wie ich wieder aufstand, bemerkte ich hinter mir ein hilferufendes Mäh, Mäh. Ich staunte nicht schlecht, dass ein einzelnes Schaf alleine auf diesem ausgesetzten Grat liegt. Ich ging zu ihm und bemerkte sofort, dass es vorn und hinten je ein Bein gebrochen hat und ein Laufen unmöglich ist.



Das einsame und verletzte Schaf



Auf dem «Rettungsschlitten» holprig bis zur oberen Alphütte

Was tun?

Ich war alleine. Bei einem Menschen würde man die Rega per App anfordern, aber bei einem Schaf ist dies sicher zu teuer. Anstatt die Rega, rief ich dann den Äpler an, der allerdings im Tal in Lauenen wohnt. Er versprach umgehend zu kommen, aber die Anfahrt und vor allem der Anmarsch dauerte zwei Stunden. Von der letzten Alphütte schleppten wir dann gemeinsam einen «Rettungsschlitten» auf den Grat und befestigten das arme Schaf auf diesem. Der Kollege agierte dann als Steuermann und ich im wahrsten Sinne des Wortes als Bremser, da es sehr steil war. So ging es bis zur oberen Alphütte, von wo wir dann das Schaf mit der Transportbahn ins Tal fahren konnten. Von dort mit dem Geländewagen in die Zivilisation, wo dann später leider...

...die Zeit des armen Schafes abgelaufen war.



Richtiges Befestigen für die luftige Fahrt auf der Transportbahn

Ich wünsche allen frohe Weihnachten, einen guten Rutsch ins neue Jahr und vor allem auch, dass unsere Zeit noch lange nicht abgelaufen ist.

Euer Präsident

Ernst Müller v/o Mungg MUNGG

Im kommenden Jahr können 46 Couleurbrüder einen runden oder halbrunden Geburtstag ab Sechzig feiern. Herzliche Gratulation!

60. Geburtstag / Jahrgang 1959

- André Vilfory v/o ISO
- Roland Emch v/o CHIP
- Andrea Achatz v/o MONDIAL
- Kurt Hohler v/o GUPPY
- Kurt Schwaller v/o DESIDERIUS

65. Geburtstag / Jahrgang 1954

- Charles Wiedmer v/o STUNK
- Markus Guldemann v/o FIBO
- Rolf Oesch v/o SWING
- Kurt Kummer v/o SPRUTZ
- Robert Käsermann v/o UFO
- Thomas Jäggi v/o CHICO

70. Geburtstag / Jahrgang 1949

- Jörg Lang v/o CHLOTZ
- Alex Mann v/o POLLUX
- Kurt Käppeli v/o LEK
- Josef Tumay v/o PUSSTA
- Edgar Rieder v/o URUP
- Urs Schweizer v/o ARGO
- Peter Frei v/o IRBIS
- Christian Werthmüller v/o ASTRO
- Hansjörg Kunz v/o MUCK
- Marcel Bissegger v/o POND
- Hans Oswald v/o GRAFI
- Ernst Müller v/o MUNGG
- Peter Baumann v/o SCHPICK

75. Geburtstag / Jahrgang 1944

- Peter Moser v/o DIFUNDI
- Karl Kees v/o TEAK
- Karl Lüthi v/o FOX
- Ernst Meier v/o THALES
- Erhard Stauffer v/o TORR
- Peter Zimmermann v/o ZIMBU
- Willi Kocher v/o HOWGH
- Franz Flury v/o MIKRON
- Peter Nyfeler v/o TÜBLI
- Fritz Kocher v/o KENT
- Markus Weisskopf v/o PEPSI
- Jean Christ v/o MOPS
- Martin Pérez v/o MATADOR
- Hansjörg Brunner v/o GEIST
- Peter Herzig v/o TUBA
- Fredy Schneider v/o ZIBOR

80. Geburtstag / Jahrgang 1939

- Joseph Cantaluppi v/o SPARKY
- Dieter Strub v/o SERAK
- Werner Affolter v/o MAZEPPA
- Roland Gerber v/o FIDELIO
- Theodor Schönenberger v/o KLING

85. Geburtstag / Jahrgang 1934

- Niemand

90 Geburtstag / Jahrgang 1929 und älter

- Paul Witschi v/o MUTZ (Jahrgang 1926)

Wenn du deinen Namen auf der Liste vermisst, dann liegt es daran, dass dein Geburtstag im Mitgliederverzeichnis fehlt. Bitte nachmelden, damit du das nächste Mal nicht fehlst.

Protokoll 23. VC vom 17. November 2018 Josef Tumay v/o PUSSTA

1. Begrüssung und Appell

Sitzungsleiter AHP MUNGG freut sich besonders heute – und es ist auch ein ganz spezieller Moment für alle Anwesenden – nach Jahrzehnten wieder einen weiblichen, goldbemützten Fuchsen in unserer Mitte begrüßen zu dürfen. Um genau 17.13 Uhr erfolgte diese denkwürdige Begrüssung und CHILI wurde mit einem kräftigen Willkommensapplaus in die Runde aufgenommen. Die Trigonía Solodorensis-Altherren wie auch diejenigen mit Doppelzugehörigkeit sowie die Trigonía Oltensis-Vertreter der Aktivitas MOTZ, VODKA und die Füchse CHILI und FREUD wurden willkommen geheissen und der Sitzungsleiter stellte den statutengemässen Versand der Einladungen fest.

SCHNIPP amtete nach kurzer „Ausmarchung ohne Konkurrenz“ auf vielseitigen Wunsch, einstimmig bestätigt - etwas später als Kantusmagister mit dem Antrittskant.

Insgesamt haben sich in der Präsenzliste 19 Anwesende zum diesjährigen VC eingetragen und es liegen laut unserem AHP - ebenso viele – d.h. 19 Abmeldungen zu diesem Anlass in schriftlicher Form/Mail vor.

2. Wahl der Stimmenzähler

SINTAS linker Flügel (8) + (1 in Küche)

SLALOM rechter Flügel (10)

beide einstimmig gewählt.

3. Genehmigung der Traktandenliste

Die Traktandenliste in der vorliegenden Form und Reihenfolge wird ohne Begehren durch die ganze Corona einstimmig gutgeheissen.

4. Genehmigung Protokoll vom 22.VC am 18.11.2017

Einleitend wird das im Trigonianer Nr. 2/2017 publizierte Protokoll ohne Ergänzungs- oder Abänderungswünsche und auch ohne Begehren zum Vortragen in der Corona in der vorliegenden Form zur Annahme empfohlen.

Dieses durch den Aktuar erstellte Dokument wird enthaltungshalber ohne die Stimme von PUSSTA durch die Versammlung grossmehrheitlich genehmigt und durch MUNGG dem Verfasser verdankt.

5. Rückblick von MOTZ auf das vergangene Jahr der Trigonía Oltensis

AP MOTZ führt uns sehr lebendig die seit dem Sommer durchgeführten Aktivitätsanlässe vor Augen, die gespickt mit interessanten Hintergrundinformationen die Zuhörer fesseln. Unbestrittenermassen lag der Kern der Ausführungen in der Entwicklung einer SMS-Anfrage an MOTZ am 19. September von Nadine Grimme die sich für die Aktivitas interessierte, um sich dort einzubringen und mitzumachen. Am Infoabend vom 4. Oktober mit über 10 Studis und 2 Sorten von OKTAV's gebrautem Trigo-Bier nebst REVOX's kulinarischen „Veredelungen“ wurde die Studentin der Sozialen Arbeit an der FH Olten und 30jährige Mutter einer sechs jährigen Tochter im Kreis der TO! gerne eingeführt und genau eine Woche später am Stamm vom 11. Oktober feierlich biergetauft und fuchsifiziert. Eine echte Bereicherung für uns alle.

Mit diesem Neuzugang im Fuchsenstall war nun die längere Vakanz des FM-Postens Vergangenheit und VODKA setzt sich nun tatkräftig für die Vorbereitungen und die Belange der beiden Füchse CHILI und FREUD für ihre Burschenlaufbahn ein. Damit ist die Mitglieder-Statistik der Aktivitas Trigonía Oltensis neu auf 16 Mitglieder (inklusive 2 Füchse) angewachsen.

Das Aktivitas Programm wird noch im November dieses Jahres einen Kegelanlass mit der Verbindung Walhalla zu Solothurn beinhalten und Mitte Dezember mit dem Advents-(Ex-)Stamm das Jahr 2018 abrunden. Die aktuellen Daten sind auch auf der Webseite der Trigonía Solodorensis zu finden → www.trigonía.ch.

Die Gelegenheit zum Dank an die Altherrenschaft wird durch AP MOTZ für das finanzielle „Sponsoring“, den Goodwill oder sonstige Unterstützung - gerne wahrgenommen.

Mit Akklamation wird dieser Bericht von den Anwesenden zur Kenntnis genommen. AHP MUNGG dankt MOTZ im Anschluss für den Einsatz und gibt seiner Hoffnung Ausdruck auf zukünftig weitere, sichtbare Silberstreifen - analog der heutigen frohen Kunde entgegenzunehmen.

6. Kassenbericht Trigonía Oltensis

OKTAV als Quästor verteilt den Kassabericht und kommentiert die aufgeführten Positionen kurz und gibt die Zusammenfassung in Form eines Vermögenszuwachses auf den 16.11.2018 bekannt. Da sind doch einige Spenden auf der Einnahmeseite, die auffallen. Der Betrag des Vermögenszuwachses von Fr. 613.70. entspricht ungefähr der Addition der Posten der derzeitigen Jahresbeiträge von Fr. 20.- pro Mitglied und den eingegangenen Spenden. Die Altherrenkasse steuert zu diesem Resultat auf der Einnahmeseite - über Belege nachgewiesen - einen Betrag von Fr. 909.60 bei.

Der Kassenbericht vermittelt aber auch einen wiederum haushälterischen Umgang mit den Geldmitteln. So wurde der letzte VC das erste Mal über die Aktivitaskasse abgerechnet und nun steht die Frage des Quästors im Raum, ob für diesen Anlass (oder auch jeden künftigen VC) die Aktivitas als Kostenträger verantwortlich sei. Da TARANIS ortsabwesend war, wurde die Frage zur Klärung der Situation vom Vorstand entgegengenommen und zur bilateralen Erledigung der beiden Quästoren untereinander zugeleitet.

Die Nachfrage von HARP der Kündigung des Postcheckkontos (Kostenfaktor) erfolge auf den Jahresanfang 2019 hin – so OKTAV.

Die Corona bekräftigt ihre Freude mit einem anhaltenden Applaus über diesen Einsatz des Kassiers, danach verdankt auch AHP MUNGG den geleisteten Einsatz.

7. Schriftliche Anträge

AHP MUNGG stellt fest: Es sind keine Anträge eingegangen.

Diese zeitliche Lücke schuf nun Raum für Studentenlieder und die Stimmung stieg mit einigen Witzrunden.

8. Vorstellung Jahresprogramm 2019

Mit der Information über die geplanten Anlässe der Altherren der Trigonía im neuen Jahr konnte unser AHP MUNGG nebst den bisher aus vorderen Jahren bekannten Anlässen auch eine Straffung in Form des Aussetzens des Jazzanlasses an der Aare und des Dezemberanlasses bekanntgeben. Als ein Höhepunkt scheint dieses Mal eine 2-tägige Exkursion im Sommer am 5. und 6. Juli, welche zum Besuch von Festungs- bzw. Bunkeranlagen im Tessin (Gotthard) und Wallis (Brig) führt und daneben auch eine Fahrt mit der Furka-Oberalp-Dampfbahn beinhaltet. Nähere Angaben und Tipps zu diesem interessanten Anlass wird von Erich Beck v/o TERZ als dem Organisator direkt der Corona erläutert.

SCHNIPP meldet sich auch noch mit seinen Erkenntnissen aus der Abklärung des Hotels Krone in Solothurn als potentiellen Farbenballkandidaten: Der geforderte Minimalumsatz für den grossen Saal beträgt Fr. 12'000.-. Damit der Ball im gewohnten finanziellen Rahmen durchgeführt werden kann, sind mindestens rund 90 - 100 Teilnehmende notwendig. Diese Anzahl übersteigt die Teilnehmerzahlen der letzten Jahre deutlich (30 – 40 Teilnehmende). Wir werden deshalb für «normale» Bälle die Krone nicht nutzen können. Die Krone kann ggf. für ein Jubiläumsanlass mit einer grossen Teilnehmerschar wieder ein Thema werden.

Einen groben Exkurs in die geplanten Anlässe des nächsten Jahres hat AP MOTZ bereits an seinen Rückblick auf die im vergangenen Jahr durchgeführten Aktivitäten der Trigonía Oltensis angehängt. Selbstverständlich können diese demnächst unter vorangehend erwähnten Link auf der Homepage unter „Aktivitäten“ unter der gemeinsamen Auflistung des Jahresprogrammes nachverfolgt werden.

9. Verschiedenes

SCHNIPP wird mit überzeugendem, „marktschreierischen“ Auftreten/Einlage seinen Restposten an Jubiläums-Zapfenzieher mit und ohne Liederbuch los.

FM VODKA - lädt ein und macht die Corona „gluschtig“ auf die am 29. Juni 2019 stattfindenden 5-jährigen Jubiläums-/Festkneipe der Trigonía Oltensis, der an den AC anschliessen wird.

Wir – die ganze Corona – freuen uns und gratulieren Fuchse FREUD zu seinem erfolgreichen Abschluss an der FH in Arbeits- und Organisationspsychologie.

AP MOTZ legt mit sympathischen Worten den Teilnehmern nahe, auch in Zukunft das in die TO! gesetzte Vertrauen mit dem finanziellen Beitrag der Altherrenkasse aufrechtzuerhalten, um so die benötigten Mittel – auf die man angewiesen sei, (z.B. für die kostenaufwändige Miete der Spittelschüür – (bis dato: Spezialpreis berechnet wegen GALLUS als Mitglied der Zunft) etc.) sicherzustellen.

Nach angeregten Diskussionen geht auch dieser VC zu Ende und SCHNIPP stimmt den Schlusskantus an, der mit seiner letzten Strophe um 19.55 Uhr steigt.

Parallel zum VC war REVOX mit Vorbereitungen und der Zubereitung von vier verschiedenen, leckeren Suppen in der Küche unten mit voller Konzentration am Werke. Das Resultat sollte zusammen mit den offerierten Züpfen und der Fleisch- & Käseplatte, wie auch den diversen Sorten an Chrömlis als Dessert am nachfolgenden Imbiss als Fundament für das Crambambuli dienen. An dieser Stelle sei REVOX für seine wiederum hervorragenden Suppen herzlich gedankt.

Ein grosser Dank geht an alle, die den heutigen Anlass „tatkräftig“ unterstützt haben, damit die Lokalität wieder wie im angetretenen Zustand verlassen werden konnte.

Mit frohem Farbengruss



Der Aktuar
Pussta

PRINT
HERTIG

Hertig+Co. AG
Werkstrasse 34
3250 Lyss
Tel. 032 343 60 00
info@hertigprint.ch
www.hertigprint.ch



**Ihr zuverlässiger Partner
für Drucksachen in Lyss**



VC am offenen Kaminfeuer in der Spittelschür in Olten



Linker Flügel TS!, rechter Flügel TO!

Crambambuli, 17. November 2018

Patric Schild v/o FREUD

Mit einem herzlichen «Hier sind wir versammelt» wurde der 23. Vollconvent in der, noch immer im blau-weissen Stile des Oktoberfestes geschmückten, Spittelschür eröffnet. AP MOTZ – unter einem grossen Herz mit der Aufschrift «Wiesn Gaudi Luder» sitzend – erläuterte der Versammlung in seinem Jahresrückblick die Highlights der Trigonía Oltensis. Diese reichten von der BuK, welche die TO! zusammen mit der Walhalla nach Schaffhausen führte, über den berühmten Guggeliriss in der Arche bis hin zum alljährlichen Infoanlass zum Semesterstart – an dem es in diesem Jahr gleich zwei Sorten von OKTAVs Trigobräu zu verköstigen gab. In seiner Rede enthalten war aber auch der Werdegang, welcher schliesslich in der Aufnahme von CHILI in die TO! mündete. Oder wie es das Hohe P ausdrückte: «Wie die Jungfrau zum Kinde kam». Das neuste Mitglied der Trigonía durfte sich anschliessend gleich selbst noch der Corona vorstellen. Nach einer zügigen Abhandlung der Traktanden durch AHP MUNGG stimmte die Corona als Abschlusskant des diesjährigen VC das allseits bekannte «Im Krug zum grünen Kranze» an, womit der hochoffizielle Teil des Anlasses für beendet erklärt wurde.

REVOX verwöhnte die 19 anwesenden Trigonianer (plus den inzwischen eingetroffenen Gast der Walhalla, JASON) anschliessend abermals mit seinen kulinarischen Kochkünsten. Wer aber wie jedes Jahr auf die berühmt berüchtigten «Ravioli a la REVOX» hoffte, der wurde zunächst enttäuscht. Die Enttäuschung währte aber nicht lange und wich schnell heller Freude. Denn der Trigonía-Chefkoch hatte sich etwas ganz Spezielles einfallen lassen und zauberte eine regelrechte Auslese an Suppen auf den Tisch: Kürbissuppe, thailändische Tom-Kha-Suppe, Eierschwämmli- und Gerstensuppe – da war garantiert für jeden Geschmack etwas dabei. Um auch die eingefleischten Karnivoren zu besänftigen, gab es zudem noch knackige Wienerli zu geniessen.

Nachdem sämtliche Bäuche vollgeschlagen waren, näherte sich allmählich der Höhepunkt des Abends. FREUD eilte mit dem Topf Crambambuli herbei – welches er zuvor in der Küche minutiös vorbereitet hatte – und übergab es feierlich dem Crambambuli-Meister SNUPI. Nun war es endlich soweit: Die Lichter des Saals wurden gedämpft, die Gespräche verklungen und mit dem Anzünden der strohrumgetränkten Zuckerstöcke durch den Crambambuli-Obmann SNUPI begann die Corona aus vollem Halse zu singen:

«Des Abends spät, des Morgens früh, trink (oder wie manch einer sang: «SAUF») ich mein Glas Crambambuli, Crambimbambambuli, Crambambuli!»

Somit war das Crambambuli 2018 feierlich eröffnet und das ominöse Glühweingetränk stand bereit, um die zuvor vom Singen ausgetrockneten Kehlen wieder zu befeuchten. Als der Abend schon weit fortgeschritten und aufgrund der Trinkfreudigkeit der Couleuriker bereits ziemlich ausgelassen war – der halbe Kantenprügel wurde mittlerweile durchgesungen – präsentierten die beiden Füchse CHILI und FREUD eine Produktion zur Erheiterung der Corona. Der Sketch, in bester Lorient-Manier abgehalten, sorgte für viele Lacher unter den Anwesenden. Als sich der Inhalt des Topfes langsam leerte, machte sich auch bei den Trigonianern allmählich Aufbruchsstimmung breit. Somit fand einmal mehr ein durch und durch gelungener sowie denkwürdiger Anlass sein jähes Ende.



Immer wieder ein magischer Moment!



Crambambuli aus dem Kaffeetassli. Ein ganz neues Genusserlebnis.



FREUD und MOTZ geniessen das Suppen-Bufferet von Chefkoch REVOX



TERZ erläutert das Programm der Exkursion 2019 (Details Siehe Seite 38+39)

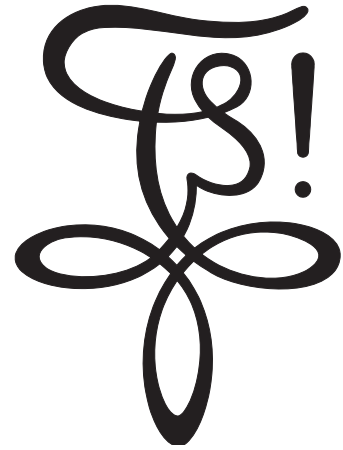
Treberwurstessen

Julian Fröhlich v/o SCHNIPP



Stenographia Biennensis

2-Farben Treberwurstessen



Trigonia Solodorensis

Seit vielen Jahren besucht eine kleine Trigonianer-Gruppe das gemütliche Treberwurstessen der Stenographia in Twann oder Umgebung. Aus dem anfänglich inoffiziellen 2-Farben-Anlass entwickelte sich mittlerweile eine kleine Tradition! Auch im nächsten Jahr organisieren wir wieder ein gemeinsames Treberwurstessen.

Wer kommt mit?

Donnerstag, 28. Februar 2019, 19:15 Uhr

Weingut Schössli, Fabian und Irene Teutsch-Marugg, Bielstrasse 155, 2514 Schafis

<http://www.weingutschloessli.ch>

Wir haben ein Kontingent von 10 Personen. Besen sind herzlich willkommen!

An-/Rückreise mit dem Zug ist einfach, bequem und sicher möglich!

Trigonianer melden sich bis am 1. Februar 2019 an bei:

Julian Fröhlich v/o SCHNIPP schnipp@trigonia.ch

Der neue Fuxe CHILI

Nadine Grimme v/o CHILI

Es war an einem wunderschönen Sonntagmorgen am 25. September 1988 als Nadine Grimme im schönen Lipperland geboren wurde. Aufgewachsen ist sie in Blomberg-Lippe in Deutschland. Schon in jungen Jahren hörte sie sehr gerne die Toten Hosen und Red Hot Chili Peppers, inzwischen sind noch einige andere Bands hinzugekommen zum Ausgleich zu dieser Musik gab es auch die gegenteilige Musik zum Beispiel: Nena.

Ihr Patenonkel (Götti) war ihr grösstes Idol, er lebt schon seit vielen Jahren im Ausland und ist ein renommierter Koch. Nach jahrelange Küchenerfahrung als Chefkoch im Tessin, lebt er inzwischen im idyllischen Valendas mit seinem Traum eines eigenen Hotels und Restaurants, das Gasthaus am Brunnen. Wo er seit einigen Jahren, die Gästegaumen erfreuen lässt.

Nadine hat viel von ihrem Onkel und ist genauso fröhlich und aufgestellt, sie wollte immer wie er ins Ausland. Dies hat sie nach ihrem Fachabitur im Gesundheits- und Sozialwesen getan. Sie ist als Au Pair ins Elsass gegangen und danach um das Französisch zu vertiefen noch ein Jahr in Büren an der Aare in einer französisch sprechenden Familie. Nach diesen zwei Jahren hat sie sich dazu entschlossen in der Schweiz zu bleiben und hier ein Studium zu beginnen. Sie bewarb sich an der Berner Fachhochschule und wurde auch angenommen. Zudem bekam sie eine kleine Tochter, weshalb sie nur Teilzeit studierte. Nach einigen Jahren Studium an der BFH brauchte es eine Umorientierung und sie bewarb sich an der FHNW um dort ihr Studium mit Freude zu beenden. Dies wurde ihr gewährt und seit September 2018 studiert sie an der FHNW und wollte zeitgleich ihren Wunsch einer Studentenverbindung beizutreten, welchen sie bereits an der BFH hatte, erfüllen.

Sie machte sich auf die Suche und fand dank google.ch die Trigonía Oltensis und schrieb sofort den Präsidenten an. Dieser hat sich sehr um Nadine gekümmert, dass sie nicht wieder den Faden verliert und auch tatsächlich zum Informationsanlass kommt. Am 4. Oktober 2018 unterschrieb Nadine folgende Frage: «Willst Du, Nadine Grimme, Deine Seele der Trigonía Oltensis für jetzt und alle Ewigkeit verpflichten?!?». Daraufhin wurde in der folgenden Woche die Fuxifizierung geplant. Nadine bekam am 11. Oktober 2018 bei der Fuxifizierung das Cerevis «CHILI», welcher ihre Persönlichkeit darstellt.

Und seither ist CHILI ein Teil der Farbtragenden Gesellschaft der Trigonía Oltensis!



Der stolze FM Michael Gisiger v/o VODKA mit seinem Fuchsenstall Nadine Grimme v/o CHILI und Patric Schild v/o FREUD



Und noch ein weniger «formales» Bild ohne FM.

Steckbrief

Name	Nadine Grimme
Cerevis	CHILI
Geburtstag:	25. September 1988
Von:	Blomberg-Lippe, NRW, Deutschland Seit 2010 in der Schweiz
Familie:	6-jährige Tochter
Arbeit:	Sozialdienst Region Trachselwald auf der Beratungsstelle Sumiswald
Studium:	Soziale Arbeit
Motto:	Geniesse dein Leben und lebe jeden Tag, als sei es dein Letzter! Und Sei immer du selbst und verstell dich nicht für andere.
Lieblingsbands:	Die Toten Hosen, Red Hot Chili Peppers, Feine Sahne Fischfilet und alles was gut ist
Was mich ausmacht:	Meine offene, spontane, lebensfrohe und fröhliche Art

Terminankündigung

5 JAHRE

TRIGONIA OLTENSIS



2014 – 2019

Festkneipe am 29.06.2019
in der Spittelschüür, Olten

Einladung erfolgt schriftlich Anfang 2019!

Blaser.
SWISSLUBE

Wenn der Kühlschmierstoff zum flüssigen Werkzeug wird.



Der Kühlschmierstoff, der Ihre
Produktivität, Wirtschaftlichkeit
und Bearbeitungsqualität optimiert.



Blaser Swisslube AG
3415 Hasle-Rüegsau

Tel 034 460 01 01

contact@blaser.com

www.blaser.com

Bericht Stamm Grenchen

Ernst Müller v/o MUNGG

Beim letzten Stamm am 26.11.2018 konnten wir ein Jubiläum feiern, nämlich ein Jahr VIP-Stamm. Seit einem Jahr «gehört» das ganze Restaurant, inkl. dem super Personal nur uns, das den VIP-Altherren ein schönes Gefühl gibt.

Beim letzten Stamm, mit dem Titel «Iran- von der Monarchie zum Gottesstaat», hat sich unser talentierte Weltkoch, Hr. Marti, allerdings geweigert, das Highlight der Iranischen Küche zu kochen, nämlich:

«Kalle Pache – Kopf und Beine vom Schaf»

Die Bestandteile von Kalle Pache sind das Gehirn, die Augen, die Zunge, Ohren und Beine vom Schaf.

Sein Kompromiss war dann aber auch lecker.

Im verflossenen Jahr durften wir folgende Vorträge hören und bestaunen:

05.02.2018: LA TOUR Swatch Group - der grösste Uhrenkonzern

04.06.2018: POND Die Schönheiten von Ecuador

03.09.2018: MECKI Filmabend, unter anderem auch von der Exkursion Ballonfahrt

26.11.2018: TEMPER Iran – von der Monarchie zum Gottesstaat



TEMPER beim Referieren



Gut gelaunte Altherren

War das Schaukeln wohl vor oder nach dem Essen?



Anstossen nach einem gelungenen Vortrag



Alle lauschen den Ausführungen von MECKI



Dieser Filmausschnitt zeigt die Landung des Heissluftballons im schmalen Flussbett der Emme

Die Vorträge für 2019 sind:

- 04.02.2019: Libor Wirkungsgrade - Fahrzeuge mit Verbrennungsmotor vs. Fahrzeuge mit Elektromotor
- 03.06.2019: PRAGUS Die goldene Stadt Prag
- 02.09.2019: ZEUS Namibia
- 25.11.2019: LA TOUR Batterieflesh in China für Elektroautos

Alle Altherren sind herzlich zu den Stämmen eingeladen, die jeweils um 19.00 Uhr im Restaurant Marti in Bettlach stattfinden.

Spenden Mai 2017 - Mai 2018

Jörg Kaufmann v/o TARANIS

Total Spenden	Fr. 2'174.-
Grösster Betrag	Fr. 100.-
Kleinster Betrag	Fr. 4.-

Den Spendern sei herzlich gedankt.

Der Quästor und mit Ihm die ganze Trigonía Solodorensis hoffen auf viele Nachahmer im neuen Jahr.

Gelegenheit dazu wäre mit der Jahresrechnung den Mitgliederbeitrag aufzurunden und, falls ich dies bemerken darf, nicht zu knapp.

Besten Dank

Der Quästor

Kaufmann Jörg v/o Taranis

Spenderliste

Sortiert nach Spendenbeitrag, gleicher Betrag alphabetisch sortiert

Peteut Marcel v/o Plebs	Bieber Heinz v/o Tillus
Streich Werner v/o Aquilla	Frauenfelder Rolf P. v/o Castello
Wälti Bruno v/o Bigus	Tanner Fritz v/o Jimpy
Wyrsch Alexander v/o Sorbas	Thierstein Rolf v/o Mecky
Kurt Hans-Ulrich v/o Yeti	Tschumi Max v/o Tau
Beck Erich v/o Terz	von Niederhäusern Peter v/o Arco
Felber Urs v/o Falk	Walker Hans v/o Nero
Gnägi Peter v/o Fidu	Wassmer Stefan v/o Sax
Hofer Kurt v/o Rano	Weber Andreas v/o Donar
Schulthess Hansruedi v/o Loga	Weisskopf Markus v/o Pepsi
Thörisch Norbert v/o Zack	Wiedmer Charles v/o Stunk
Werthmüller Heinz v/o Mega	Windler Hans v/o Trump
Kees Karl v/o Teak	Witschi Paul v/o Mutz
Keller Robert v/o Tara	Wullschleger Andrea v/o Vibrato
Zwyssig Jules v/o Greco	Würth Ralph v/o Chimes

Wyrisch Alexander v/o Sorbas
Zimmermann Peter v/o Zimbu
Zumerle Rino v/o Pegasus
Zurflüh Heinz v/o Fiasko
Zweili Anton v/o Trio
Dobler Kurt v/o Ziu
Zuber Max v/o Töff
Amez-Droz Marcel v/o Imbus
Beertschen Roger v/o Bongo
Camporelli Guido v/o Pontos
Henzmann Peter v/o Horni
Marner Anton v/o Taimes
Scheidegger René v/o Janus
Siegenthaler Peter v/o Cirrus
Bigliel Lucian v/o Räto
Burkhalter Anton v/o Fly
Fridelance Roger v/o Sniff

Glanzmann Hanspeter v/o Trämli
Gurzeler Erwin v/o Pfaff
Haas Urs v/o Ikarus
Herzig Peter v/o Tuba
Hojac Miroslav v/o Flup
Juhasz Gabor v/o Karpatus
Kummer Kurt v/o Sprutz
Lang Jörg v/o Chlotz
Messer Max v/o Silens
Reck Walter v/o Wega
Röthlisberger Hans v/o Wauz
Staudt Helmut v/o Skiff
Steffen Roland v/o Bachus
Etter Marcel v/o Tiffany's
Michelon Antonio v/o Ultimo
Brunner-Bürki Hans U. v/o Sigma

Ahnenforschung
Ahnentafeln und Familienwappen
Stammbaumdrucke bis 18 x 0,91 m
Genealogische Bücher



estrichfunde.ch
Genealogische Bücher und Drucke



Kilian Schättin . dipl. El. Ing. FH . Churerstrasse 108 . CH-8808 Pfäffikon SZ
Tel. 055 410 19 00 . Mob. 079 251 01 72 . kschaettin@bluewin.ch . www.estrichfunde.ch

Gesucht wird...

Jörg Kaufmann v/o TARANIS

Folgende Altherren sind zurzeit nicht erreichbar. Die letzte mir bekannte Postanschrift führt zur Rücksendungen durch die Post.

Name	Vorname	Cerevis	Abschluss-jahr	Adresse	PLZ	Ort
Althaus	Walter	Radek	1976	Season Park 495 Yio Chu Kang - Tower # 3 12/03		Singapore 787080 / SGP
Bösiger	Roland	Jolly	1982	Bürenstrasse 41	2504	Biel
Brünisholz	Peter	Vipo	1986	Finkenweg 8	3422	Kirchberg
Christen	Andreas	Strip	1980	Bänigasse 5	4856	Glashütten
Dürrenmatt	Martin	Corsa	1990	Aufhabenweg 6A	4900	Langenthal
Holenstein	Eugen	Kaktus	1983	Stadtbachstrasse 20	5400	Baden
Hügli	Reto	Pögg		Amselweg 62	4528	Zuchwil
Hunziker	Paul	Gompi	1973			
Kaiser	Roland	Bravo	1989	Baarerstrasse 21	6300	Zug
Lanz	Victor	Muff		3250 Venado St		Carlsbad, CA 92009-7847 / USA
Mächler	Jörg	Psychi	1973	Kornweg 2	5506	Mägenwil
Mühlethaler	Jürg	Iglu	1978	Unterdorfstrasse 11 A	3072	Ostermundigen
Nyffenegger	Hans	Lupo				
Obermüller	Manfred	Josua	1969	P.O. Box 11275	1514	Rynfield / Rep of South Africa
Probst	Hans	Timer	1983	am Weinberg 7	2540	Grenchen
Rieder	Markus	Vespa	1992	Sägemattstr. 9	2540	Grenchen
Studer	Jean-Pierre	Lybrus	1977			

Wer kennt eine neuere Anschrift, sei es eine postalische oder eine elektronische?

Weiterhelfen könnte bei verheirateten Altherren auch der Vorname oder Mädchenname des Besens (Ehefrau).

Hinweise nehme ich gerne entgegen (Diese Email Adresse gilt auch alle Adressänderungen):

adresse@trigonia.ch

Alle Hinweise helfen unsere Adress-Datenbank aktuell zu halten.

Kaufmann Jörg v/o TARANIS

Quästor und Adressverwalter

Antreiben, regeln, bremsen...



www.varimax.ch

Unser Wirkungsraum: So gross wie Ihre Ansprüche.

Wir bieten seit mehr als 40 Jahren umfassende Antriebslösungen mit Schwerpunkt industrielle Antriebstechnik an:

- von hochpräzisen Linearantrieben bis zu Kranantrieben für Schwerlasten
- von mechanischen Verstellgetrieben bis zu Frequenzumrichterantrieben
- von Bremsen für Bandwickelanlagen bis zu Bremsen für Schienenfahrzeuge

Eigene Produktion und Entwicklung sowie langjährige Partnerschaften mit namhaften Herstellern verschiedenster Antriebskomponenten ermöglichen es uns, Ihnen optimale, auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene Antriebskonzepte anzubieten.

Lösungen aus einer Hand!

VARIMAX AG, Antriebstechnik
Normannenstr. 14, 3018 Bern
Tel. +41 31 990 00 70
info@varimax.ch, www.varimax.ch

varimax

Tagesausflug nach Mühleberg

Energie Drehscheibe der BKW Energie AG

Text: Roger Fridelance v/o SNIFF

Fotos: Ernst Müller v/o MUNGG

Motto Informationen und Geselligkeit

Am 13. September 2018 trafen sich 18 Altherren in Mühleberg zum diesjährigen Ausflug. Kurz nach 9 Uhr, gestärkt mit einem Kaffee, begann die Führung durch das von 1917–1920 als erstes grosses Flusskraftwerk im Kanton Bern erbaute Wasserkraftwerk Mühleberg. Dies ist ein wichtiger Zeuge frühester Sichtbetonarchitektur in der Schweiz.

Nach einer kurzen Physiklektion ging es durch den mit 122 Meter langen, imposanten Maschinensaal mit sieben Turbinen. Es bot uns die Gelegenheit, eine Turbine von innen zu besichtigen, wobei wir dabei so richtig zerzaust wurden. Im Anschluss ging es dann in den Untergrund, der 245 Meter langen Staumauer, die teilweise an eine Tropfsteinhöhle erinnert. Dies war aber der einmalige Ort, einen Kant aus vollen Kehlen zum Besten zu geben. Ein Erinnerungsfoto vor der Büste des Projektleiters und ETH Professors, Gabriel Narutowicz, der als erster Präsident von Polen bei einem Attentat ums Leben gekommen war, bildete den Übergang zum gemütlichen Teil.

Bei Sonnenschein konnten wir, auf einer zweistündigen Flossfahrt mit Grillieren, die Landschaft und Fauna bei Geselligkeit auf dem Wohlensee geniessen.

Viel zu schnell war dieses Erlebnis zu Ende. Das Kernkraftwerk Mühleberg erwartete uns.

Auf einem Rundgang wurden unsere zahlreichen Fragen kompetent beantwortet. Eine wichtige Frage war auch, wie der Rückbau nach der Stilllegung Ende 2019, bewerkstelligt werden soll.

Beim Verlassen des KKM's weinte der Himmel.

Nun noch zum letzten Ausflugsziel, der Zentralen Leitstelle der BKW. Das Stromnetz wird 24/7 mit unendlich vielen Bildschirmen überwacht. Anhand von Beispielen wurde uns dies eindrücklich demonstriert.

Das Interesse und die Menge an Fragen waren gross, die Erläuterungen kompetent, so dass wir die vorgesehene Zeit überzogen.

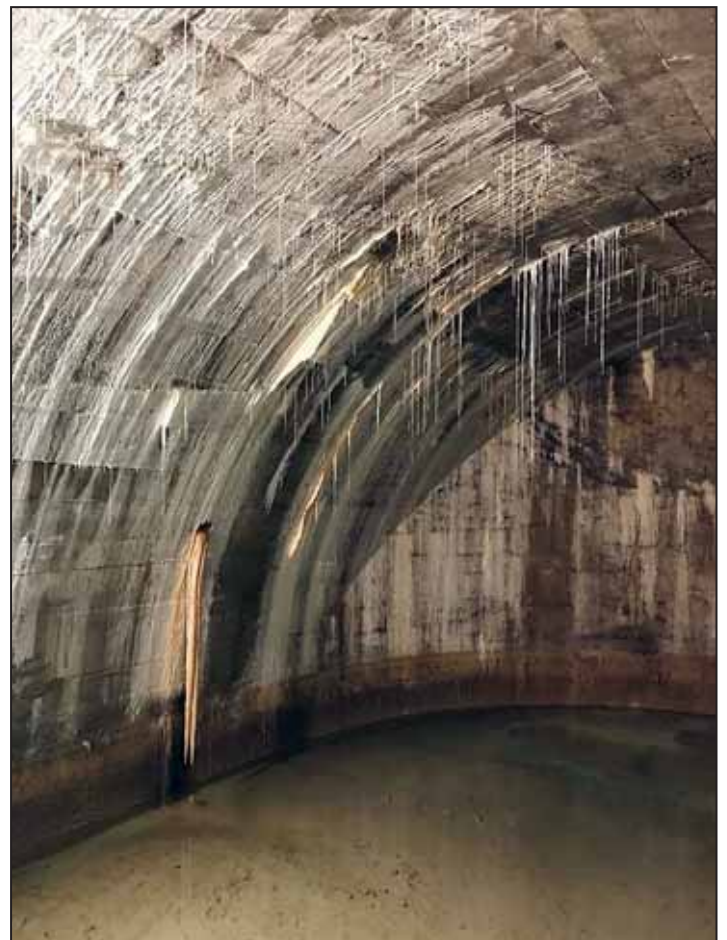
Um ca. Viertel vor Sieben wurde der offizielle Teil des Ausfluges beendet.

Für noch Unternehmungslustige wartete in Rosshäusern (noch nie gehört, wo ist das) im Restaurant Bahnhof das Nachtessen auf uns. Das Ambiente war gemütlich, russische Kenntnisse wurden aufgefrischt, Anekdoten zum Besten gegeben, so dass die Uhrzeit ganz vergessen wurde.

Ein erlebnisreicher Tag ging zu Ende.



Staunen über die Turbinenachse.



Mulmiges Gefühl in der Staumauer. Hinter dieser Mauer sind 25 Mio m³ Wasser gestaut.



17 Altherren und eine der wenigen Absolventinnen fühlten sich vom Pionier angezogen.



Der 122m lange
Maschinensaal.



Unser schwimmendes Floss



Links SNIFF, unser Organisator mit SPARKY



Die Grilladen mundeten.



Kurz vor dem Nachtessen

Farbenball am 10. November 2018

Ernst Müller v/o MUNGG

Wie immer war der Eingang des Bad Attisholz wunderbar weihnächtlich und mit vielen Kerzen geschmückt. So richtig romantisch, also so richtig für einen Farbenball. Trotzdem hatte ich ein wehmütiges Gefühl. Ist dies wohl der letzte Farbenball in diesem historischen Gebäude?

Es kamen nämlich Stimmen auf, dass es an der Zeit sei, den Ball in einer neuen Lokalität durchzuführen. Wir vom Vorstand machten Vorabklärungen und ich hatte bei mir einen Stapel Fragenbögen, um am Schluss des Abends die Meinung der Anwesenden zu erfahren. Die Resultate waren klar, siehe anschliessende Auswertung, den Ball werden wir weiterhin im Bad Attisholz durchführen.

Der Abend begann mit einem reichhaltigen Apéro und dann gutem Essen, vielen lustigen Gesprächen und wie es sich auch gehört, mit vielen mehr oder weniger gekonnten Tanzeinlagen.

Auch die Vorstandsmitglieder, SCHNIPP und TARANIS mit Besen, genossen den Abend.

Im langen Kleid oder auch Dirndl lässt es sich besser tanzen.



Geselligkeit wird auch hier gross geschrieben.

MUNGG zelebrierte schon im Voraus die nahe Goldene Hochzeit vom ARGO und Antoinette

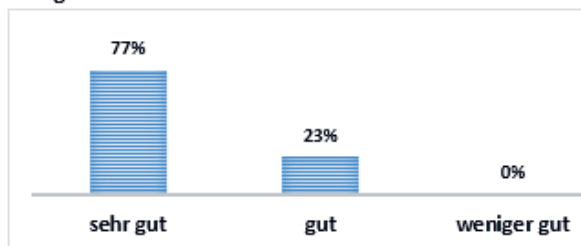


SNUPI bei einer Solodarbietung.

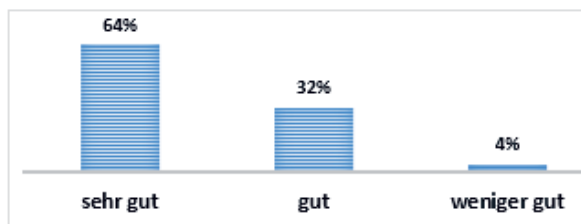
Auswertung des Fragebogens

anlässlich des Farbenballs vom 18.11.2018 Attisholz

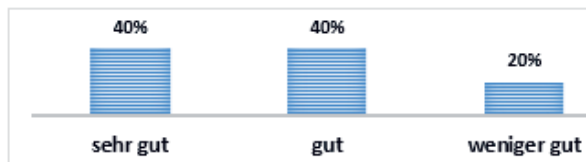
1. Wie gefällt dir das Lokal?



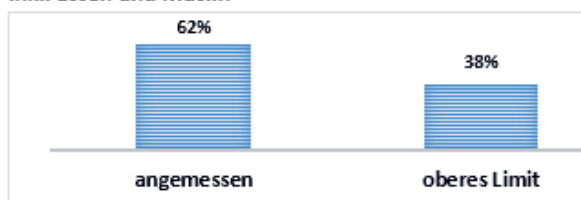
2. Wie schmeckt dir das Essen?



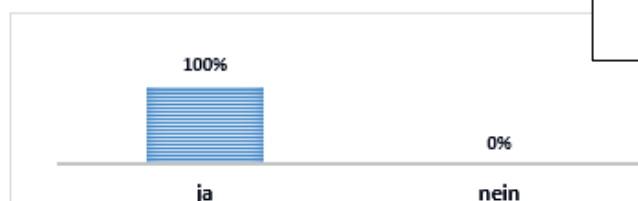
3. Wie beurteilst du die Musik?



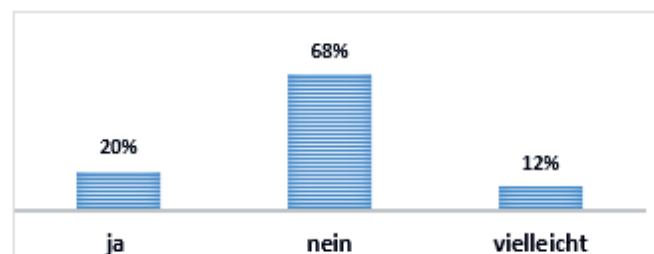
4. Wie beurteilst du den Preis für den heutigen Abend inkl. Essen und Musik?



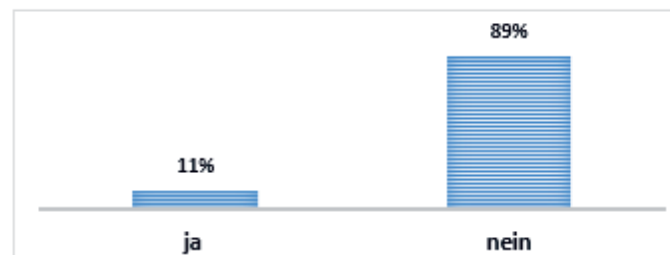
5. Möchtest du nächstes Jahr wieder einen Farbenball?



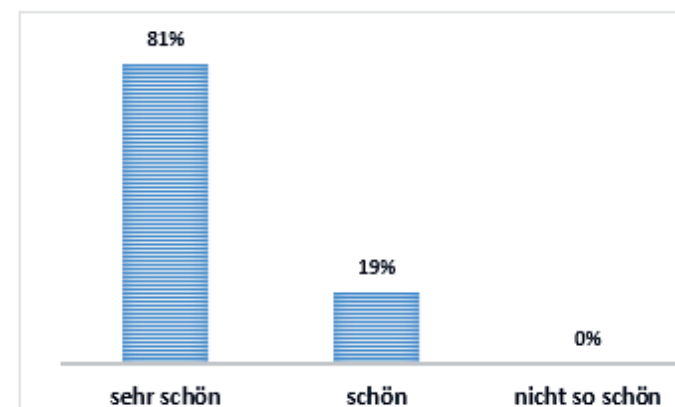
6. Möchtest du nächstes Jahr lieber eine neue Lokalität?



7. Z.B. Hotel Krone in Solothurn?



8. War es ein schöner Abend?



Exkursion 5. & 6. Juli 2019: Strategische Festungen und Furka Dampfbahn

Erich Beck v/o TERZ

Programm:

5. Juli 2019

Anreise mit ÖV via Airolo nach Gotthard Hospiz, anschliessend Besuch der Festung Sasso Gottardo unter Führung des letzten Kommandanten der Gotthardbrigade; Brigadier Dr. Alfred Markwalder.

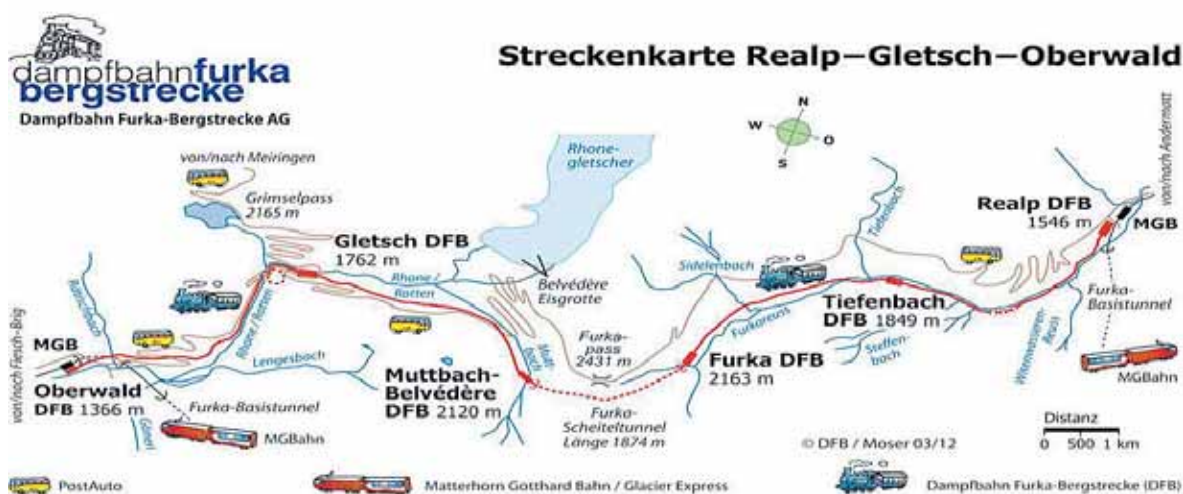
Die Festung besteht aus zwei Bereichen, einem Ausstellungsteil und einem Teil im Originalzustand ua mit Infrastruktur, Feuerleitstelle und den Geschützen 15cm. (www.sasso-sangottardo.ch)

Nach dem Nachtessen übernachten wir im Gotthardhospiz.



6. Juli 2019

Nach einem frühen Morgenessen verschieben wir uns mit Postauto und Bahn nach Realp wo wir die historische Dampfbahn besteigen und über die Furka nach Oberwald fahren, anschliessend geht es weiter nach Brig mit der MGB.





Nachmittags besuchen wir die Festung Brig-Naters, ebenfalls eine der vier grossen Alpenfestungen. Diese Festung beinhaltet das Museum der Schweizergarde sowie die Festungsartillerie mit 15 cm Geschützen, welche auch den Simplonpass verteidigten. Nach einem Walliserraclette in der Festung fahren wir via Lötschbergtunnel in die Ausgangsstationen zurück.



Um die Fahrkosten zu minimieren empfehle ich den Teilnehmern frühzeitig 2 Gemeindetageskarten zu reservieren die für alle Fahrten, ausser der Dampfbahn, gültig sind. Da Dampfbahn und Hospiz in dieser Zeit sehr gefragt sind, ist eine frühe Anmeldung zwingend.

Anmeldungen sind bis 28. Februar 2019 an das AHP, MUNGG, ahp@trigonia.ch zu senden.

Das Detailprogramm wird vorgängig an einem Stamm vorgestellt sowie den Angemeldeten zugestellt.

! HILFE !

FHNW-Studenten gesucht



Liebe Altherren

Die Aktivitas-Reaktivierungs-Aktivitäten werden fortgesetzt!

Hast du einen Sohn, eine Tochter, ein Göttikind, einen jungen Menschen in deinem Verwandten- oder Bekanntenkreis, der an der Fachhochschule Nordwestschweiz studiert?

Wenn ja, melde dich unbedingt bei uns! Wir werden dann im persönlichen Gespräch mit dir das weitere Vorgehen abstimmen.

Julian Fröhlich v/o SCHNIPP

schnipp@trigonia.ch oder 079 639 62 39